Gemeindewald
Distr.V
Lindenhardschläge

(Speckäcker)

(Auf Garten)

Kapelle

(Farrenacker)

Ferngasleitung

110 kV

siehe Detailplan C3.2 M_1:200

siehe Plan Nr. 3/1/12.83 M_1:200

S. Plnr 5.2.9.85 Sonnenpsenstr. bis Nr. 2506

Eichweg 2429

Am Kiefernweg

Am Neuäuweg

Am Dornröschenweg

Am Lindenhardschläge

Am Wiesenweg

Am Wiesenpfad

Am Fasanengarten

Am Rebhuhnweg

Am Eichelhäherweg

Am Amselweg

Am Meisenweg

Am Rotkehlchenweg

Am Zaunkönigweg

Am Goldammerweg

Am Stieglitzweg

Am Buchfinkenweg

Am Grünfinkenweg

Am Zeisigweg

Am Gimpelweg

Am Kernbeißerweg

Am Kreuzschnabelweg

Am Hänflingweg

Am Distelfinkenweg

Am Bergfinkenweg

Am Girlitzweg

Am Ammerweg

Am Rohrammerweg

Am Grauammerweg

Am Haubenlerchenweg

Am Feldlerchenweg

Am Heidelerchenweg

Am Baumpieperweg

Am Wiesenpieperweg

Am Brachpieperweg

Am Schafstelzenweg

Am Bachstelzenweg

Am Gebirgsstelzenweg

Am Zitronenstelzenweg

Am Wiesenschmätzerweg

Am Steinschmätzerweg

Am Braunkehlchenweg

Am Gartenrotschwanzweg

Am Hausrotschwanzweg

Am Trauerschnäpperweg

Am Grauschnäpperweg

Am Zwergschnäpperweg

Am Halsbandschnäpperweg

Am Rotschwanzweg

Am Blaukehlchenweg

Am Nachtigallenweg

Am Amselweg

Am Singdrosselweg

Am Misteldrosselweg

Am Wacholderdrosselweg

Am Rotdrosselweg

Am Steinrötelweg

Am Gartenrötelweg

Am Heckenbraunellenweg

Am Zaunkönigweg

Am Wasserpiepervogelweg

Am Zilpzalpweg

Am Fitislaubsängerweg

Am Waldlaubsängerweg

Am Berglaubsängerweg

Am Wintergoldhähnchenweg

Am Sommergoldhähnchenweg

Am Grauschnäpperweg

Am Zwergschnäpperweg

Am Halsbandschnäpperweg

Am Rotschwanzweg

Am Blaukehlchenweg

Am Nachtigallenweg

Am Amselweg

Am Singdrosselweg

Am Misteldrosselweg

Am Wacholderdrosselweg

Am Rotdrosselweg

Am Steinrötelweg

Am Gartenrötelweg

Am Heckenbraunellenweg

Am Zaunkönigweg

Am Wasserpiepervogelweg

Am Zilpzalpweg

Am Fitislaubsängerweg

Am Waldlaubsängerweg

Am Berglaubsängerweg

Am Wintergoldhähnchenweg

Am Sommergoldhähnchenweg

Richard-Wagner-Straße

Lortzingstraße

Hans-Pfitzner-Straße

Paul-Hindemith-Straße

Carl-Orff-Straße

Max-Reger-Straße

Robert-Schumann-Straße

Franz-Schubert-Straße

Ludwig-van-Beethoven-Straße

Johann-Sebastian-Bach-Straße

Georg-Friedrich-Händel-Straße

Joseph-Haydn-Straße

Wolfgang-Amadeus-Mozart-Straße

Heinrich-Schütz-Straße

Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Straße

Carl-Maria-von-Weber-Straße

Engelbert-Humperdinck-Straße

Albert-Lortzing-Straße

Peter-Cornelius-Straße

Rheinstraße

Lindenhardstraße

Fasanengarten

Rebhuhnweg

Eichelhäherweg

Amselweg

Meisenweg

Rotkehlchenweg

Zaunkönigweg

Goldammerweg

Stieglitzweg

Buchfinkenweg

Grünfinkenweg

Zeisigweg

Gimpelweg

Kernbeißerweg

Kreuzschnabelweg

Hänflingweg

Distelfinkenweg

Bergfinkenweg

Girlitzweg

Ammerweg

Rohrammerweg

Grauammerweg

Haubenlerchenweg

Feldlerchenweg

Heidelerchenweg

Baumpieperweg

Wiesenpieperweg

Brachpieperweg

Schafstelzenweg

Bachstelzenweg

Gebirgsstelzenweg

Zitronenstelzenweg

Wiesenschmätzerweg

Steinschmätzerweg

Braunkehlchenweg

Gartenrotschwanzweg

Hausrotschwanzweg

Trauerschnäpperweg

Grauschnäpperweg

Zwergschnäpperweg

Halsbandschnäpperweg

Rotschwanzweg

Blaukehlchenweg

Nachtigallenweg

Amselweg

Singdrosselweg

Misteldrosselweg

Wacholderdrosselweg

Rotdrosselweg

Steinrötelweg

Gartenrötelweg

Heckenbraunellenweg

Zaunkönigweg

Wasserpiepervogelweg

Zilpzalpweg

Fitislaubsängerweg

Waldlaubsängerweg

Berglaubsängerweg

Wintergoldhähnchenweg

Sommergoldhähnchenweg

PLANZEICHEN § 2 PlzVO

	BAUGEBIETE	§ 1 (2) BauNVO § 9 (1)1 BauNVO
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET	§ 4 BauNVO
	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	§ 9 (1)1 BBauG §516, 17 BauNVO
I , II	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE HÖCHSTGRENZE	
(II)	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND	
+ DG, +UG	ALS VOLLGESCHOSS ANZURECHNENDES DACHGESCHOSS ODER UNTERGESCHOSS	
	ABGRENZUNGEN	
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGS– BEREICHS DES BEBAUUNGSPLANES	§ 9 (7) BBauG
	BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	
	NEUFESTZUSETZENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGEN	
	ABGRENZUNGEN SONSTIGER VERSCHIEDENER FESTSETZUNGEN	
	ABGRENZUNG DER FREIZUHALTENDEN FLÄCHEN	
	GRENZE DES RÄUMLICHEN UMFANGS EINES BODENNEUORDNUNGSVERFAHRENS	
	BAUWEISE	§ 9 (1)2 BBauG § 22 (1) BauNVO
g	GESCHLOSSENE BAUWEISE	
o	OFFENE BAUWEISE	
	NUR EINZEL– ODER DOPPELHÄUSER	
b1	BESONDERE BAUWEISE REIHENHÄUSER	
b3	BESONDERE BAUWEISE GARTENHOFHÄUSER	
b5	BESONDERE BAUWEISE ZEILENBAUWEISE	
	ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN	§ 9 (1)2 BBauG § 23 BauNVO
	BAULINIE	
	BAUGRENZE	
BT 14	MAX. BAUTIEFE	
	STELLPLÄTZE UND GARAGEN	§ 9 (1)4 BBauG
	BAUGRENZE FÜR GARAGEN	
	UNTERIRDISCHE ABGRENZUNG VON TIEFGARAGEN	
GGa, TGGa	GEMEINSCHAFTSGARAGE GEMEINSCHAFTSTIEFGARAGE	
St	STELLPLATZ	
GSt	GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE	
	GRUNDSTÜCKSZUFAHRT	
	TIEFGARAGENZUFAHRT	
Ga im UG	GARAGE IM UNTERGESCHOSS	
Ga im EG	GARAGE IM ERDGESCHOSS	
	BAUGESTALTUNG	§ 111 LBO
	FIRSTRICHTUNG (PULT– UND SATTELDÄCHER)	
	VORGESCHRIEBENE BAUFORM:	
	– WINKEL–TYP	
	– GEREIHTE WINKEL–TYPEN	
	VORGESCHRIEBENE DACHFORM:	
SD	– SATTELDACH	
WD	– WALMDACH	
	VERKEHRSFLÄCHEN	§ 9 (1)11 BBauG
	FLÄCHEN FÜR DEN FAHRVERKEHR	
	GEHWEGE UND ANDERE FUSSGÄNGERBEREICHE	
P	ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE	
H	BUSHALTESTELLE	
	ANSCHLUSSVERBOT	

	GRÜNFLÄCHEN	§ 9 (1)15 BBauG
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN KINDERSPIELPLATZ	
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN BOLZPLATZ	
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN SPORTANLAGE	
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN FREIZEITANLAGE (CAMPING)	
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN FRIEDHOF	
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN DAUERKLEINGÄRTEN	
	PFLANZ–, ERHALTUNGSGEBOT FÜR EINZELBÄUME	
V	VERKEHRSGRÜNFLÄCHEN	
	FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN	§ 9 (1) 12,13 BBauG
	ELT–VERTEILERSTATION	
	ELT–VERTEILERSCHRANK	
	TRAFOSTATION	
M	MÜLLBEHÄLTER	
	FREILEITUNG	
	FREILEITUNGSMAST	
	UNTERIRDISCHE VERSORGUNGSLEITUNGEN	

NUTZUNGSSCHABLONE

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCH.
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZ.
BAUWEISE	DACHNEIGUNG

OFFENLAGE DES BEBAUUNGSPLANES § 2a(6)BBauG

VOM 19. März 1979 BIS 19. April 1979

DEN 08. Mai 1979 DER OBERBÜRGERMEISTER

DAS PLANUNGSAMT

STADT ETTLINGEN

i.V.

VERABSCHIEDUNG ALS SATZUNG DURCH DEN GEMEINDERAT § 10BBauG

AM – 3. Okt. 1979

STADT ETTLINGEN

DER OBERBÜRGERMEISTER

i.V.

GENEHMIGUNG DES REG.PRÄS. § 11 BBauG

AM

KARLSRUHE, DEN 13.12.1979

NUR FÜR DAS REG. PRÄS.

Genehmigt (§ 11 BBauG i.V.m. § 1 LVG BW)

Karlsruhe, den 17.12.1979

Regierungspräsidium

Karlsruhe

RECHTSVERBINDLICHKEIT DES BEBAUUNGSPLANES § 12 BBauG

DURCH BEKANNTMACHUNG AM

DIE GENEHMIGUNG, ORT UND ZEIT DER OFFENLAGE WURDEN ORTSÜBLICH BEKANNTGEGEBEN

, DEN DER OBERBÜRGERMEISTER

STADT ETTLINGEN

BEBAUUNGSPLAN OBERFELD STADTTEIL BRUCHHAUSEN

INHALT PLAN

BAURECHTSPLAN

N

M. 1 : 1000

SACHBEARBEITER Sa GEZ. Ki

STADTPLANUNGSAMT ETTLINGEN